

# Notfallsituationen



## Motorenbrand:

- Ruhe bewahren, Überblick verschaffen!
- Motor abschalten, Treibstoffzuleitung unterbrechen (bei Fahrschulboot autom. wenn Zündung aus)
- Brand mit geeignetem Löschmittel bekämpfen (Feuerlöscher / Löschdecke). Bei Innenbordmotoren ist zu beachten, dass der Motorenraumdeckel während des Löschvorgangs nur so viel wie notwendig geöffnet wird
- Falls Brand nicht unter Kontrolle, Hilfe anfordern (Polizei / Feuerwehr)! Aufenthaltsgebiet und Position bekannt geben
- Wenn Feuer immer stärker und jeder Löscheversuch zwecklos, Schwimmwesten anziehen, Boot verlassen und Verbindung zum Boot herstellen
- In der Nähe des Bootes auf Hilfe warten

## Elektrobrand:

- Ruhe bewahren, Überblick verschaffen!
- Elektro – Hauptschalter aus
- Alle Verbrauchergeräte ausstecken
- Brand lokalisieren
- Brand bekämpfen mit geeignetem Löschmittel (Feuerlöscher / Löschdecke)
- Falls Brand nicht unter Kontrolle, Hilfe anfordern (Polizei / Feuerwehr)! Aufenthaltsgebiet und Position bekannt geben
- Wenn Feuer immer stärker und jeder Löscheversuch zwecklos, Schwimmwesten anziehen, Boot verlassen und Verbindung zum Boot herstellen
- In der Nähe des Bootes auf Hilfe warten

## Wassereinbruch:

- Ruhe bewahren, Überblick verschaffen!
- Leck lokalisieren
- Leck stopfen (Kleidungsstücke, Badetücher etc.)
- Wenn Leck oberflächlich, Boot künstlich in Schräglage versetzen (Krängen), damit Leck aus Wasserlinie gelangt
- Bilgenpumpe einschalten, Wasser herausschöpfen
- Wenn Wassereinbruch nicht unter Kontrolle, falls möglich, schnell an Land fahren (es dürfen dabei keine anderen Verkehrsteilnehmer gefährdet werden)
- Boot nach Möglichkeit unter langsamer Fahrt an einer seichten Stelle auf Grund setzen (langsam auffahren)
- Falls das Land nicht erreicht werden kann, Hilfe anfordern! (Polizei / Seerettung) Aufenthaltsgebiet und Position bekannt geben
- Schwimmwesten anziehen, Boot verlassen, in der Nähe der angegebenen Position bleiben und auf Hilfe warten

## **Manövrierunfähigkeit:**

- Ruhe bewahren, Überblick verschaffen!
- Naheliegende technische Kontrolle
- Genügend Benzin vorhanden?
- Bordstrom vorhanden und im Grüne Bereich?
- Zündung eingeschaltet?
- Reissleine- Mechanismus intakt?
- Treibstoffleitung intakt?
- Wenn Problem nicht unter Kontrolle, Signale geben für Manövrierunfähigkeit, damit andere Verkehrsteilnehmer ausweichen
- Hilfe anfordern (Werft des Vertrauens, Polizei etc.). Aufenthaltsgebiet und Position bekannt geben
- Auf Hilfe warten
- Bei seichtem Wasser kann der Anker geworfen werden, damit das unkontrollierte Treiben des Bootes verhindert werden kann